PEACEWASHING
info
2025-12
INSTITUT FÜR ÖKONOMIE UND ÖKUMENE

PEACEWASHING IN NACHHALTIGEN FONDS DEN RIEGEL VORSCHIEBEN

Die **Vorgaben** für als **nachhaltig deklarierte Geldanlagen hinsichtlich Rüstung** werden aktuell **aufgeweicht**. Demnach besteht das Risiko für Anleger*innen, durch ein angeblich **„nachhaltiges" Investment** (unwissentlich) in Rüstung zu investieren.

Dass Waffen, die unter den neuen Vorgaben als nachhaltig investierbar gelten, zu verheerenden Menschenrechtsverletzungen führen, sehen wir in aktuellen Kriegsgebieten, in welchen diese zum Einsatz kommen.

FALLBEISPIEL
WEISSER PHOSPHORL

Weißer Phosphor wurde von israelischen Streitkräften in Gaza und im Libanon verwendet. Das Vorgehen wurde unter anderem von Human Rights Watch dokumentiert. Weißer Phosphor wird in militärischen Konflikten eingesetzt, um einen Rauchvorhang zu erzeugen und damit militärische Operationen zu verschleiern, oder um Ziele zu markieren. Die Waffe verursacht schwerste Verbrennungen, oft bis auf die Knochen. Schon Verbrennungen an nur zehn Prozent der Körperfläche sind oftmals tödlich. Er kann außerdem zu Atemwegsschäden und Organversagen führen. Die Überlebenden leiden oft ein Leben lang unter den Folgen.

Waffen, die weißen Phosphor enthalten, werden von der EU nicht als kontrovers eingestuft und können daher in Nachhaltigkeitsfonds landen.

UMFRAGE
DEUTSCHE BANKENAUFSICHT

Laut einer Umfrage der deutschen Bankenaufsicht BaFin lehnen 39,5% der Befragten generell Investitionen in Rüstungsgüter in nachhaltigen Fonds ab. 58% würden sich getäuscht fühlen, wenn kontroverse Rüstungsgüter in nachhaltigen Fonds enthalten wären. Tatsache ist, dass sich diese jetzt schon in einigen nachhaltigen Finanzprodukten wiederfinden.

FALLBEISPIEL
RHEINMETALL

Rheinmetall gilt als das deutsche Schlüsselunternehmen für die Sicherheit Europas. Der Konzern unterhält Standorte in 176 Ländern und verkauft seine Produkte und Dienstleistungen nicht nur an demokratische Staaten. Er operiert unter anderem auch in der Türkei oder Saudi-Arabien. In Saudi-Arabien werden unter anderem Waffentrainings angeboten.

UNSER ANSATZ
SÜDWIND MÖCHTE DIESER ENTWICKLUNG NICHT TATENLOS ZUSEHEN, SONDERN:

- ***„Peacewashing"*** *in als nachhaltig deklarierten Fonds* ***aufdecken;***
- *mit Fakten* ***Anleger*innen vor derartigen Täuschungen schützen;***
- *sich auf EU-Ebene für* ***nachhaltige Fonds ohne Rüstung*** *einsetzen.*

DAFÜR BRAUCHEN WIR IHRE UNTERSTÜTZUNG! ▶

Foto: unsplash

PEACEWASHING AUFDECKEN!

INSTITUT FÜR ÖKONOMIE UND ÖKUMENE

GLOBALE GERECHTIGKEIT KOSTET GELD!

Unterstützen Sie uns! www.suedwind-institut.de

JETZT SPENDEN:

KD-Bank

IBAN: DE45 3506 0190 0000 9988 77

BIC: GENODED1DKD